

Das Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e. V. (ATB) ist Pionier und Treiber der Bioökonomieforschung. Wir schaffen wissenschaftliche Grundlagen für die Transformation von Agrar-, Lebensmittel-, Industrie- und Energiesystemen in eine umfassende biobasierte Kreislaufwirtschaft. Wir entwickeln und integrieren Technik, Verfahren und Managementstrategien im Sinne konvergierender Technologien, um hochdiverse bioökonomische Produktionssysteme intelligent zu vernetzen und wissenschaftsbasiert, adaptiv und weitgehend automatisiert zu steuern. Wir forschen im Dialog mit der Gesellschaft – erkenntnistrotz und anwendungsinspiriert.

Vorbehaltlich der Mittelbewilligung suchen wir für das im Rahmen der BMBF-Bekanntmachung "Biodiversität und Gesundheit" beantragte Verbundprojekt „**Diversification of cropping systems for the one health of soils, plants and humans (DCropS4OneHealth)**“ für die dreijährige Hauptphase zum 01.08.2024 eine

Projektkoordination (m/w/d) (50 %)

Das Vorhaben DCropS4OneHealth soll im Bereich der Agrobiodiversität kausale Zusammenhänge aufzeigen, wie sich die Diversifizierung von Pflanzenbausystemen auf die Biodiversität in der Agrarlandschaft, gesundheitsrelevante Eigenschaften der Feldprodukte und die menschliche Gesundheit auswirkt. Sie sind verantwortlich für die Projektkoordination. Die Stelle ist der ATB-Abteilung Technikbewertung in enger Zusammenarbeit mit den Abteilungen Mikrobiom Biotechnologie und Data Science in der Bioökonomie zugeordnet. Externe Partner sind die Lehr- und Versuchsanstalt für Tierzucht und Tierhaltung (LVAT), die Universität Potsdam, das Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie (IPB), das Europäische Laboratorium für Molekularbiologie (EMBL) und das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK).

Ihr Aufgabengebiet

- Verantwortung für die Gesamtverbundkoordination
- Unterstützung der Projektleitung bei der Gesamtplanung der Abläufe und der zeitlichen, inhaltlichen und personellen Ressourcen im Verbund
- Koordinationsaufgaben inkl. Entwicklung und Implementierung von Projektplänen, Zeitplänen und Meilensteinen
- Begleitung und Unterstützung des konzeptionell-fachlichen Austausches in der Verbundarbeit
- Sicherstellung einer effektiven internen und externen Kommunikation des Verbundes
- Ausarbeitung von Verträgen und Vereinbarungen (z.B. Kooperationsvereinbarung)
- Planung, Organisation und Dokumentation der Treffen des Gesamtverbundes
- Controlling, Berichterstattung und Evaluation

Ihr Qualifikationsprofil

- Sehr guter Hochschulabschluss in den Agrarwissenschaften mit Spezialisierung Pflanzenbau oder in Biologie oder Umweltwissenschaften mit Spezialisierung Agrarökologie und Agrobiodiversität, idealerweise mit Promotion oder MSc/Diplom mit Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten
- Starkes Interesse an interdisziplinärer Kooperation an der Schnittstelle von Pflanzenbau, Landtechnik, Ökologie, Mikrobiologie, Biochemie und der Anwendung von digitalen Werkzeugen, insbesondere Künstlicher Intelligenz
- Starkes Interesse an transdisziplinärer Zusammenarbeit mit Praxispartnern aus Landwirtschaft und Landschaftspflege
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Zuverlässigkeit, Flexibilität, persönliches Engagement und selbständiges Arbeiten
- Führerschein der Klasse B wünschenswert

Wir bieten Ihnen

- Ein attraktives interdisziplinäres Arbeitsumfeld in einem erfahrenen und engagierten Team
- Exzellente Infrastruktur für wissenschaftliche Arbeit
- Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken für Ihre Karriere
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern
- Betriebseigene Elektrofahrräder zur Durchführung von Dienstreisen
- Beteiligung am VBB-Firmenticket
- Unser Institut liegt am Rande einer malerischen parkähnlichen Landschaft und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder dem Rad gut zu erreichen.

Die Stelle ist voraussichtlich ab 01.08.2024 entsprechend der Projektlaufzeit für drei Jahre befristet zu besetzen. Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung bis zu Entgeltgruppe 13 TV-L.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von **Prof. Dr. Annette Prochnow** (E-Mail: aprochnow@atb-potsdam.de) und im Internet www.atb-potsdam.de.

Wenn Sie sich mit Ihrer Fachkompetenz in unsere interdisziplinäre Forschung einbringen möchten, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte bewerben Sie sich bis **31.05.2024** ausschließlich online über unser Bewerbungsformular zur Stellenausschreibung **Kennzahl 2024-2-4** unter <https://www.atb-potsdam.de/en/karriere/offene-stellen>.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Abgabe einer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von sechs Monaten aufbewahrt werden. Weitere Informationen zur Verarbeitung, Speicherung und Schutz Ihrer Daten finden Sie unter: <https://www.atb-potsdam.de/de/special/datenschutzerklaerung-fuer-den-bewerbungsprozess>.

Veröffentlicht am 25.04.2024